

Rekordsängerin

Die indische Sängerin Asha Bhosle, die in ihrer Heimat als »Stimme Bollywoods« bezeichnet wurde, ist tot. Ihr Sohn Anand Bhosle bestätigte am Sonntag den Tod vor Journalisten in Mumbai. Seine Mutter sei heute gestorben, wurde er vom indischen Sender *NDTV* zitiert.

Die 1933 geborene Bhosle wurde 92 Jahre alt. Die Sängerin starb in einem Krankenhaus in Mumbai infolge eines Multiorganversagens, wie die Zeitung *The Hindu* und andere einheimische Medien unter Berufung auf Klinikpersonal berichteten. Sie wurde demnach am späten Samstag abend wegen einer schweren Infektion ins Krankenhaus gebracht.

In ihrer jahrzehntelangen Karriere sang Bhosle Tausende von Liedern für Filmsoundtracks ein, ohne selbst je auf der Leinwand zu erscheinen, den ersten bereits 1943 im Kindesalter. Unter anderem lieh sie Schauspielerinnen in unzähligen »Bollywood«-Filmen ihre Singstimme. Daneben nahm sie auch Platten mit anderen Musikern in verschiedenen Musikstilen auf und gab Konzerte.

Bhosle hat Berichten zufolge mehr als 12.500 Lieder in verschiedenen Sprachen aufgenommen. Im Oktober 2011 wurde sie ins Guinness-Buch der Weltrekorde als Vokalistin mit den meisten Aufnahmen aufgenommen. Damals hieß es, sie habe bis zu 11.000 Stücke als Solistin oder in verschiedener Besetzung aufgenommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/520883.film-rekordsaengerin.html>